

ND100119/Sieglinde Michaelis

Koblenz, 19. Januar 2010

Scania vereint in Deutschland die vier Produktgruppen

Scania wird im Laufe des Jahres 2010 den Verkauf von Industrie- und Marinemotoren in Deutschland schrittweise in das Tochterunternehmen Scania Deutschland integrieren, das ab 1. Januar 2011 den Verkauf von Motoren verantworten wird. In den vergangenen zehn Jahren hat die ScanDiesel GmbH erfolgreich den Verkauf von Industrie- und Marinemotoren geführt. Die für 2010 geplanten Abstimmungen zwischen Scania und ScanDiesel sollen die Kontinuität einer wertvollen Zusammenarbeit sichern.

Der strategische Ansatz von Scania ist es, die vier Produktgruppen Lkw, Busse, Motoren und Parts vorrangig bei den jeweiligen eigenen Scania-Importeuren anzusiedeln. Dies ist der Hauptgrund, warum Scania Deutschland wieder im Motorengeschäft aktiv wird.

Im Rahmen der Langzeitstrategie von Scania sollen noch stärker als bisher bestehende operative und administrative Ressourcen in den vorhandenen Scania-Organisationen genutzt und Synergien erreicht werden. „Gemeinsam mit unserem Mitarbeiter Michael Zehe, verantwortlich für Verkauf und Betreuung von Industrie- und Marinemotoren, freuen wir uns über die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Partner ScanDiesel“, sagt Dirk Fritsch, Direktor Parts & Service Scania Deutschland Österreich, der auch für den Geschäftsbereich Motoren verantwortlich ist.

Scania gehört zu den weltweit führenden Herstellern von Lastwagen ab 16 Tonnen, Bussen sowie Einbau- und Marinemotoren. Der Anteil an Finanzierungs- und Dienstleistungsangeboten, die dem Kunden kosteneffiziente Transportlösungen und maximale Fahrzeugverfügbarkeit garantieren, steigt stetig an. Mit 34.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist Scania weltweit in rund 100 Ländern vertreten. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden, während die Produktion in Europa und Südamerika angesiedelt ist. Hierbei sind einzelne Komponenten und komplette Fahrzeuge global austauschbar. 2008 betrug der Umsatz 89 Milliarden SEK (8,1 Mrd. Euro), der Nettogewinn lag bei 8,9 Milliarden SEK (813 Mio. Euro).

Scania Deutschland verzeichnete im Jahr 2008 4.719 neuzugelassene Scania-Lkw und damit einen Marktanteil von 7 Prozent. Der Umsatz der Scania Deutschland Gruppe betrug 2008 rund 607,6 Millionen Euro.